



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu einer öffentlichen Gemeinderatssitzung

Am Montag, 20.06.2022 um 19:30 Uhr

findet im Gemeindesaal des Gemeindehauses Hürbel, Huggenlaubacher Weg 6/1, eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Protokollgenehmigung
3. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung
4. Brücken
 - a) Weitere Vorgehensweise für die Instandsetzung/ Erneuerung der Brücken
 - b) Rotsteg Gutenzell - Beauftragung der Fachingenieure
5. Bausachen
 - a) Kenntnissgabe: Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Flst. 2675, Maria-Justina-Straße, Gemarkung Gutenzell
 - b) Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Flst. 2694, Maria-Justina-Straße, Gemarkung Gutenzell
 - c) Schuppenanbau für Schlepper und Kleingeräte, Flst. 381/3, Bei der Sägmühle, Gemarkung Hürbel
 - d) Neubau Lagerhalle – Änderungsgenehmigung, Zillishausen, Flst. 500/1 und 500/2, Gemarkung Hürbel
 - e) Erweiterung eines Wohnhauses, Dieffenbrunner Straße, Flst. 308/26, Gemarkung Gutenzell
 - f) Abbruch und Neubau einer Doppelhaushälfte als Passivhaus in ökologischer Holzbauweise mit Teilkeller, Garage und Carport, Ochsenhauser Straße, Flst. 63/18, Gemarkung Gutenzell
6. Erneuerbare Energien - eine Chance für die Gemeinde Gutenzell-Hürbel? Vorstellung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
7. Erschließung Baugebiet Brühl III; Auftragsvergabe Straßenbeleuchtung
8. Breitbanderschließung Graue-Flecken-Ausbau; Kooperationsvereinbarung zwischen der Gemeinde Gutenzell-Hürbel und der OEW Breitband GmbH
9. Haushaltssatzung 2022
10. Verschiedenes

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez.
Monika Wieland
Bürgermeisterin

Neue Mitarbeiterin auf dem Bürgermeisteramt



Seit Anfang Juni hat das Bürgermeisteramt Gutenzell-Hürbel eine neue Mitarbeiterin mit Teilzeitbeschäftigung (50%). Nicole Kreutle ist zukünftig neben Frau Ali-Rezai Ansprechpartnerin im Bürgerbüro. Außerdem wird sie Aufgabenbereiche im Hauptamt, wie Friedhof, Feuerwehrwesen und Veranstaltungen übernehmen. Frau Kreutle wechselte von der Gemeinde Mittelbiberach zur Gemeinde Gutenzell-Hürbel.

Wir wünschen Frau Kreutle einen guten Start in ihre neue Aufgabe.

Hier die Kontaktdaten von Frau Kreutle:

- Telefon: 07352 9235-16
- E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Fälligkeit der Wasser- und Abwassergebühren – 2. Abschlag 2022

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass am **30. Juni 2022** der 2. Abschlag für die Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig wird.

Die Höhe entnehmen Sie aus dem Gebührenbescheid 2021 oder einer gesondert ergangenen Abschlagsmitteilung. **Sie erhalten für den Abschlag keine Rechnung!**

Wir bitten Sie um rechtzeitige Bezahlung, damit Ihnen keine Mahnkosten entstehen.

Falls Sie der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die Beträge bei Fälligkeit vom angegebenen Konto abgebucht.

Bitte geben Sie bei Überweisung unbedingt das neue Kassenzeichen an, damit eine korrekte Zuordnung erfolgen kann.

Allgemeine Hinweise:

Zählerstandsmeldung bei Hausverkäufen

Bei einem Hausverkauf ist es notwendig, dass uns der Verkäufer den Zählerstand der Wasseruhr bei Auszug oder Übergabe des Hauses und die Anschrift des neuen Eigentümers **sofort** mitteilt. Nur so kann eine klare Abgrenzung des Wasserverbrauchs erfolgen und eine korrekte Abrechnung für den alten Eigentümer erstellt werden.

Ein Formular zur Übermittlung der Zählerstände finden Sie auf unserer Homepage unter www.gutenzell-huerbel.de, Verwaltung - Formulare

Einzug in Neubauten

Bei Einzug in Neubauten muss die Gemeinde sofort verständigt werden, damit der Wasserzähler vom Bauhof eingebaut werden kann.



Defekte Installationen

Immer wieder kommt es vor, dass in einzelnen Haushalten Sicherheitsarmaturen wie Druckminderer oder Überdruckventile defekt sind.

Deshalb sollten Sie in regelmäßigen Abständen den Stand der Wasseruhr überprüfen.

SIND IHRE AUSWEISE NOCH GÜLTIG?

Wir bitten Sie darum, sich rechtzeitig zu vergewissern, ob Ihre Papiere noch gültig sind.

Die Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen nimmt derzeit etwa drei bis vier Wochen in Anspruch. Die Gemeindeverwaltung hat auf die Bearbeitungsdauer keinen Einfluss, da die Dokumente zentral von der Bundesdruckerei in Berlin ausgestellt werden.

Eine Verlängerung ungültig gewordener Dokumente ist nicht möglich. Die Antragstellung muss persönlich auf dem Bürgermeisteramt erfolgen.

Kinder benötigen für Auslandsreisen einen Kinderreisepass oder Personalausweis. Ein Eintrag im Reisepass eines Elternteils ist nicht mehr möglich.

Bereits vorhandene Einträge im Reisepass der Eltern wurden zum 26. Juni 2012 ungültig.

Auch Kinderreisepässe werden immer mit einem biometrischen Passbild versehen. Ab dem 10. Lebensjahr ist eine Unterschrift des Kindes erforderlich.

Kinderreisepässe werden maximal bis zum 12. Lebensjahr ausgestellt.

Die jeweiligen Einreisebestimmungen des betreffenden Landes können im Reisebüro oder im Internet unter www.auswaertigesamt.de erfragt werden.

Zur Antragstellung von Ausweisen und Pässen sind folgende Unterlagen erforderlich:

- bisheriger Personalausweis oder Reisepass
- bei Kindern und Jugendlichen:
 - Kinderreisepass oder Geburtsurkunde
 - Einverständniserklärung beider Erziehungsberechtigten (einen Vordruck erhalten Sie auf dem Bürgerbüro) oder Sorgerechtsnachweis bei nur einer erziehungsberechtigten Person
- ein aktuelles biometrisches Passfoto. Erlaubt sind nur Frontalaufnahmen, keine Halbprofile. Das Gesicht muss zentriert auf dem Foto erkennbar sein. Die Augen müssen offen und deutlich sichtbar sein.

Hinweis: Bei der Erstaussstellung, nach Neuzuzug, können weitere Unterlagen erforderlich sein (z.B. Personenstandsunterlagen oder Staatsangehörigkeitsurkunden)

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 17.06.2022 bis Donnerstag, 23.06.2022

17.06.2022 Wieland-Apotheke Biberach

18.06.2022 Apotheke am Adlerplatz

19.06.2022 Apotheke im Ärztehaus Biberach

20.06.2022 Gabler-Apotheke Ochsenhausen

21.06.2022 Allmann'sche Apotheke Biberach

22.06.2022 Antonius-Apotheke Schemmerhofen

23.06.2022 Apotheke am Klinikum

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und

Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Gebühren (sind bei Antragstellung zu entrichten):

- **Personalausweis:**
 Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben 22,80 €
 Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben 37,00 €
- **Reisepass:**
 Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben 37,50 €
 Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben 60,00 €
- **Kinderreisepass:** 13,00 €

Neue Regelung Kinderreisepass:

§ 5 Abs. 2 PassG lautet nun: „Der Kinderreisepass ist ein Jahr gültig, längstens jedoch bis zur Vollendung des zwölften Lebensjahres.“ Somit haben Kinderreisepässe bei ihrer Ausstellung nicht mehr wie bisher eine Gültigkeit von maximal sechs Jahren, sondern nur noch eine Gültigkeit von **einem Jahr**. In jedem Fall endet die Gültigkeit mit der Vollendung des zwölften Lebensjahres.

Lediglich Kinderreisepässe, die bereits vor dem 01.01.2021 beantragt worden sind, behalten die Gültigkeit von sechs Jahren (maximal bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres). Die Gebühr für die Ausstellung von Kinderreisepässen beträgt unverändert 13 €, siehe § 15 Abs. 1 Nr. 1f PassV.

Verlängerung des Kinderreisepasses

Die Verlängerung von Kinderreisepässen ist seit dem 01.01.2021 generell nur noch um ein Jahr (maximal bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres) möglich. So sieht es der geänderte § 5 Abs. 4 Satz 2 PassG jetzt vor.

Für Kinderreisepässe, die vor dem 01.01.2021 ausgestellt wurden, gibt es bei der Verlängerung jedoch keine Ausnahme- bzw. Übergangsregelung. Auch diese Kinderreisepässe dürfen nur noch um ein Jahr verlängert werden.

Für weitere Fragen steht Frau Ali-Rezai, Bürgerbüro, Tel. 07352 9235-14, gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Frau Bürgermeisterin Wieland ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Frau Wieland
 Bürgermeisterin
 Telefon: (07352) 9235-15
 E-Mail: wieland@gutenzell-huerbel.de

Frau Denzel
 Hauptamt, Standesamt, Bauangelegenheiten
 Telefon: (07352) 9235-13
 E-Mail: denzel@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai
 Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren
 Telefon: (07352) 9235-14
 E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle
 Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt
 Telefon: (07352) 9235-16
 E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Herr Jerg
 Kämmerei
 Telefon: (07352) 9235-12
 E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle
 Kasse, Steuerveranlagungen
 Telefon: (07352) 9235-11
 E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller
 Bauhof
 Telefon: (0172) 7313147
 E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:
 Montag, den 27.06.2022

Nächste Leerung der Papiertonne:
 Freitag, den 24.06.2022

Nächste Abfuhr gelber Sack:
 Montag, den 27.06.2022

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Alba in Burgrieden unter der **Tel. (0800) 2232555**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres
 Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November
 Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
 Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.



Landratsamt



Landratsamt Biberach

Landrat Dr. Heiko Schmid übergibt Mittel in Höhe von insgesamt 15.000 Euro

Sieben Eine-Welt-Projekte im Landkreis Biberach gefördert

Landrat Dr. Heiko Schmid hat im Rahmen der kommunalen Entwicklungshilfe sieben Initiativen und Projekten insgesamt 15.000 Euro übergeben. Bereits im Jahr 2018 wurde die Förderung von lokalen Eine-Welt-Projekten durch den Landkreis Biberach auf den Weg gebracht. Nun erhielten die sieben Projekte ihre Fördermittel im Landratsamt Biberach.

Für Landrat Dr. Heiko Schmid ist gerade jetzt ein guter Zeitpunkt diese Initiativen zu unterstützen: „Der Ukrainekrieg und die Corona-Pandemie beherrschen die öffentliche Wahrnehmung und verleiten dazu, die Aufmerksamkeit gegenüber anderen wichtigen Vorkommnissen bzw. Problemen zu verlieren oder zu vernachlässigen. Gerade auch im Hinblick auf die ärmsten Länder der Welt, in denen Hunger herrscht und keine gute Gesundheitsversorgung gewährleistet ist. Deswegen freut es mich sehr, dass Sie sich für Ihre Projekte und das Wohl der Menschen dort weiterhin so einsetzen.“, so Landrat Dr. Heiko Schmid zu den anwesenden Vertreterinnen und Vertretern der Initiativen. Er betont weiter: „Sie bauen Schulen und Wohnheime, fördern Bildung und Ausbildung oder unterstützen, dass Menschen sich selbst versorgen können. Sie bieten Hilfe zur Selbsthilfe an. Und das ist so wichtig.“

In den Förderrichtlinien ist es Voraussetzung, dass die Antragsteller persönlichen Kontakt zu den Hilfsprojekten haben und gleichzeitig lokal mit dem Landkreis Biberach verbunden sind. „Das haben wir bei Ihnen allen feststellen dürfen. Viele von Ihnen besuchen regelmäßig die Menschen vor Ort. Und so freut es mich, dass ich Ihre Hilfsprojekte unterstützen darf.“, unterstrich Landrat Dr. Heiko Schmid.

Folgende Hilfsprojekte haben eine Unterstützung erhalten:

1. Der Arbeitskreis Entwicklungspolitik Biberach e.V. und Don Bosco Mondo e.V. mit 2.500 Euro für ein Schulprojekt in Ghana.
2. Der Förderverein Piéla – Bilanga Ochsenhausen e.V. mit 1.000 Euro für ein Mikroprojekt zur Einkommensförderung für Frauen in Burkina Faso.
3. Itzamna „Hilfe für Guatemala“ e.V. mit 2.500 Euro für anfallende Lehrerkosten einer Primar- und Mittelschule.
4. Die Katholische Kirchengemeinde Kirchdorf an der Iller mit 2.500 Euro für ein Schulprojekt in Uganda.
5. Die Initiative „Quellentopf – Hilfe für eine bessere Zukunft“ aus Mühlhausen mit 1.500 Euro für einen Bürgerbus in einem kleinen Dorf in Indien.
6. Die Seelsorgeeinheit St. Laurentius Mietingen mit 2.500 Euro zur Unterstützung eines Mädchenheims in der indischen Heimat von Pfarrer Dr. Johnson Kalathinkal.
7. Der Verein Kinderhilfe Ugwako e.V. mit 2.500 Euro zur Unterstützung für den Bau einer Photovoltaik Anlage und einer Berufsschule in der Heimat in Nigeria von Pfarrer Dr. Paul Odoeme.

Weitere Informationen zu den einzelnen Initiativen gibt es auf der Website des Landratsamtes Biberach unter <https://www.biberach.de/aktuelles/kommunale-entwicklungshilfe.html>.

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) informiert:

Viele Impulse beim „Runden Tisch für Artenvielfalt“ - Landschaftserhaltungsverband will Biodiversität in Kommunen fördern

Rund 40 Teilnehmende konnte der Erste Landesbeamte Walter Holderried beim zweiten „Runden Tisch für Artenvielfalt“ des Landschaftserhaltungsverbands Landkreis Biberach e.V. (LEV) begrüßen. Mit dem Thema „Biodiversität in den Kommunen fördern“ gibt der LEV Impulse für die Mitgliedsgemeinden und -verbände, was sie in ihrem Umfeld gegen den dramatischen Artenschwund bei Insekten, Feldvögeln, Amphibien und Co tun können. Unter den Teilnehmenden waren Kreistagsmitglieder, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Vertreterinnen und Vertreter des Regierungspräsidiums Tübingen, der Landwirtschaft, der Jagd und des Naturschutzes. Sie erfuhren im Hauptvortrag von Thomas Lehenherr, Umweltbeauftragter der Stadt Bad Saulgau, und Stadtgärtnermeister Jens Wehner wie Bad Saulgau zur Landeshauptstadt der Biodiversität wurde und mittlerweile zahlreiche Auszeichnungen auf Europa- und Bundesebene erhalten hat.

Mehr Natur auf städtische Flächen

Die Pioniere der Bad Saulgauer Biodiversitätsstrategie begannen vor 30 Jahren mit Maßnahmen im Innen- und Außenbereich, mehr Natur auf städtische Flächen zu bringen. Naturlehrpfade, unter anderem für einheimische Strauch- und Gehölzarten, ein Obstbaum- und Nistkastenlehrpfad sowie interaktive Themen- und Erlebniswege geben seither Bauherren und Naturfreunden wertvolle Anregungen. Im Außenbereich werden strukturreiche Biotope geschaffen, Bachläufe naturnah umgestaltet und mit Landwirten eine naturverträgliche Pflege der Gewässerrandstreifen vereinbart. Im Siedlungsbereich erfolgt seit 1995 die stetige Umwandlung vom Einheitsgrün (Rasen) in artenreiches Grün. Wo möglich, werden Pflanzbeete, Verkehrsinseln, Schulflächen und Außenanlagen in mehrjährige Blumenwiesen umgewandelt.

„Ökologie und Ökonomie in einer win-win-Situation“, so das Fazit. Wo früher Rasen bis zu zwanzigmal gemulcht wurde, blühen heute artenreiche Bestände, die zweimal gemäht und abgeräumt werden. Pflanz- und Saatgutkosten wurden halbiert, Pestizide und Düngung sind weggefallen, der gleiche Personalbestand betreut heute die doppelte Fläche.

Weniger mulchen, mehr mähen

In einem Bildervortrag warb Franz Weiss, erfahrener Gärtnermeister beim Straßenamt Riedlungen, für ein „weniger ist mehr“: Weniger mulchen, mehr mähen und abräumen. Das kommunale Grün und Straßenbegleitgrün länger stehen- und aussamen lassen sowie mehrjährige einheimische Wildblumen statt Einjährigen einsäen war sein Credo. „Wieso werden blühende Bestände weggemulcht, die ganze Böschung bis oben hin freigepflegt oder an kaum befahrenen Feldwegen meterbreit gemulcht?“ lauteten seine aufrüttelnden Fragen.

Blütenreiche städtische Flächen

Ein abschließender und informativer Rundgang mit Jürgen Kley vom Stadtplanungsamt Biberach zeigte, wie städtische Flächen mit wenig Aufwand, Schulung der Bauhofmitarbeiter und mit Umbau des städtischen Maschinenparks funktioniert. Der Umbau des kommunalen Grüns in Biberach hat wie in Bad Saulgau Einzug gehalten. Die besichtigten Stationen rund um das Landratsamt Biberach waren eine blütenreiche Augenweide mit Lust auf mehr.

Hintergrund

Der „Runder Tisch für mehr Artenvielfalt im Landkreis Biberach“ ist eine Initiative des LEV zur Förderung des Dialogs unter den 50 Mitgliedsgemeinden und -verbänden. Weitere Informationen zu den Vereinsaktivitäten sind auf der Internetseite www.lev-biberach.de einsehbar.



Kreative Berufswege in der Hauswirtschaft

Das Hobby zum Beruf gemacht - Qualifizierung zur hauswirtschaftlichen Meisterin und zum hauswirtschaftlichen Meister

„Mein Kuchen ist das Ergebnis gelebter Leidenschaft“, so lautet die treffsichere Aussage von Beatrix Weirather aus Bahrenhausen. Sie ist eine der 2020 in Biberach qualifizierten Meisterinnen der Hauswirtschaft. Auch in diesem Jahr wird an der Fachschule für Landwirtschaft in Biberach die zweijährige berufsbegleitende Qualifizierung zur hauswirtschaftlichen Meisterin und zum hauswirtschaftlichen Meister angeboten. Nach Abschluss der Qualifizierung stehen den Absolventinnen und Absolventen eine Vielzahl an Möglichkeiten offen. Diese gute Grundlage hat Beatrix Weirather genutzt. Sie hat sich mit der eigenen Backstube einen langgehegten Lebensraum verwirklicht! Aber: nur mit einer fachlich fundierten Basis und einem ausgeklügelten Plan, konnte dieser Traum Realität werden. Ihre Neugier, Experimentierfreude und Vorbilder in der eigenen Familie ließen sie eine Ausbildung zur Konditorin beginnen. Neben der eigenen wachsenden Familie, wurde das Café ihrer Mutter fleißig mit selbst kreierten Kuchen beliefert. Bald folgte die Ausbildung zur Hauswirtschafterin. Der krönende Abschluss war die Meisterin in der Hauswirtschaft. Heute fertigt sie in ihrer Backstube Kuchen nach eigenen Rezepten und mit regionalen Zutaten, und verkauft sie erfolgreich über den Lieferservice einer Biokiste aus Bedernau. Dass auch die Lieferkette ihrer Zutaten (Eier, Zucker, Kakao und Butter) möglichst nachhaltig abläuft ist der Selbständigen sehr wichtig: „Bei der Eierlieferung aus Salgen werden auf dem Heimweg die Kuchen nach Bedernau zur Frischekiste geliefert. Die Kuchen für Casa Verde [Oliven + Öl Compagnie GmbH] und die Marktstände werden auf dem Weg zur Arbeit transportiert“, erläutert die Hauswirtschaftsmeisterin auf ihrer Website.

Perspektive zur landwirtschaftstechnischen Lehrerin

Wie multipel die Einsatzbereiche der Hauswirtschaftsmeister sind, zeigt ein ganz anderes Beispiel: Sabine Mutschler setzte nach ihrer Meisterqualifikation noch eins drauf und ließ sich, am Landratsamt Schwäbisch Hall, zur landwirtschaftstechnischen Lehrerin ausbilden. In punkto Persönlichkeitsentwicklung habe ihr die Meisterfortbildung sehr viel gebracht, dazu zähle auch die Stärkung des Verantwortungsbewusstseins, wie auch das selbständige Erarbeiten und Umsetzen eigener Ideen in der Fach- und Meisterarbeit, berichtet sie. Heute unterrichtet sie an der Schule in Biberach, an der sie selbst 2018 ihren Abschluss als Meisterin in der Hauswirtschaft machte, nun ihrerseits Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter sowie Meisterinnen und Meister. Sie bereitet diese in der Nahrungszubereitung, der Wäschepflege, dem Nähen und Projektmanagement auf ihre zukünftige Arbeit vor.

Unterrichtsinhalt im Fachbereich Hauswirtschaft

Der Unterricht gestaltet sich durch Projekte, Exkursionen und Referenten aus der Praxis lebensnah und handlungsorientiert. Die Qualifizierung bildet mit den Bereichen Betriebliche Kommunikation, Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensführung, Einkommenskombinationen, Hauswirtschaftliche Versorgungs- und Betreuungsleistungen das breit gefächerte Spektrum der Hauswirtschaft ab.

Berufliche Perspektiven

Mit dem Meisterbrief in der Tasche leiten die Absolventinnen und Absolventen den Bereich Hauswirtschaft in Seminarhotels, Senioreneinrichtungen oder weiteren dienstleistungsorientierten Großbetrieben. Sie erhalten das Rüstzeug, um als Unternehmerin und Unternehmer den Schritt in die Selbständigkeit mit einem Partyservice oder die Direktvermarktung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen und Lebensmitteln zu wagen. Auch in Verbänden und bei Fachorganisationen

bieten sich für Hauswirtschaftsmeisterinnen und Hauswirtschaftsmeister als Fachreferenten gute Chancen und flexible Beschäftigungsverhältnisse. Im Bereich Ausbildung und als Lehrkraft tragen sie dazu bei, dass viele unverzichtbare und wertvolle Berufe in der Hauswirtschaft der Allgemeinheit in der Zukunft weiterhin zu Gute kommen.

Nächster Weiterbildungslehrgang für Meisterinnen und Meister der Hauswirtschaft

Im Oktober 2022 startet die nächste zweijährige berufsbegleitende Qualifizierung zur hauswirtschaftlichen Meisterin in Biberach an der Fachschule für Landwirtschaft im Fachbereich Hauswirtschaft. Ergänzende Informationen zur Weiterbildung der Meisterin und des Meisters in der Hauswirtschaft gibt es bei der Schulleiterin Irmgard Jörg unter der Telefonnummer 07351 52-6732 oder auf der Homepage des Landwirtschaftsamtes Biberach unter: <https://www.biberach.de/landratsamt/landwirtschaftsamts/fachschule/fachschule-hauswirtschaft.html>

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Ein Tag mit den Mettenberger Flachsbauern im Museumsdorf Kürnbach

Für Sonntag, 19. Juni 2022 laden das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach und die Flachsbauerngruppe aus Mettenberg zu einem informativen und kreativen Aktionstag rund um Flachs ein.

Von 10 bis 16 Uhr bietet die Flachsbauerngruppe aus Mettenberg ein spannendes Programm rund um die Flachspflanze und ihre erstaunliche Verwendungsvielfalt. Ganz Meister ihres Fachs, veranschaulichen die Flachsbauern den Verarbeitungsweg von der Pflanze zur versponnenen Faser und darüber hinaus: Brechen, Schwingen und Hecheln sind eine mühsame Prozedur und können von Groß und Klein gerne selbst ausprobiert werden.

Die Flachsbauern zeigen anschaulich, wie man früher die Fasern und Fäden verwoben hat und welche Kleidungsstücke und Stoffe – auch heute noch – daraus hergestellt werden. Zudem gibt es Führungen zum museumseigenen Flachs-Schaufeld. Natürlich kommen auch die Kinder nicht zu kurz: Sie können mit den Flachsbauern zusammen kreativ mit all dem arbeiten, was die Flachspflanze hergibt. Zudem können die Kleinsten bei Helga Ulmschneider Stoff-Bonbons herstellen.

Kinder-Workshop: Salben für kleine Wehwehchen

Im Workshop von Museumsgärtnerin Regine Sproll lernen Kinder ab sechs Jahren spielerisch mehr über Kräuter und die Bedeutung der Ringelblume. Gemeinsam stellen sie eine Salbe für kleine Wehwehchen her und machen einen Spitzwegerich-Stift gegen Mückenstiche. Die gut 1,5-stündigen Workshops beginnen um 10.30 Uhr, 12.30 Uhr und 14.30 Uhr. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung gebeten unter www.museumsdorf-kuernbach.de oder 07351 52-6784.

Für den Hunger zwischendurch gibt es bei Museumsbäcker Dietmar Neltner frisch Gebackenes aus dem historischen Backhäusle, und auch die Kürnbacher Vesperstube samt Biergarten ist geöffnet.

Biberacher Ernährungsakademie

Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“

Im Juni bietet die Biberacher Ernährungsakademie jungen Eltern zwei Online-Vorträge an: „Willkommen am Familientisch“ am Donnerstag, 23. Juni und „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ am Mittwoch, 29. Juni 2022.

Im Vortrag „Willkommen am Familientisch“, am Donnerstag, 23. Juni 2022 von 16.30 bis 18 Uhr, geht es um Hilfestellungen für einen stressfreien Einstieg des Nachwuchses beim Mitessen am Familientisch. Was und wie viel Kinder ab dem



ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei der Onlineveranstaltung. BeKi-Referentin Tina Krötlinger Schütte informiert junge Eltern über genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt.

Der Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ richtet sich an Eltern, die nach der Milchnahrung demnächst die ersten Breimahlzeiten einführen möchten. Dieser Online-Vortrag findet am Mittwoch, 29. Juni 2022 von 17.30 bis 19 Uhr statt. Die BeKi-Referentin Angelika Romer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Beide Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative „BeKi - bewusste Kinderernährung“ statt und sind für die Teilnehmer kostenfrei. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich und erwünscht.

Eine Anmeldung für den Vortrag zum Essen am Familientisch bis Dienstag, 21. Juni und für den Beikostvortrag bis spätestens Montag, 27. Juni ist online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de möglich.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Betriebsbesichtigung „Lust auf Heimat - regional genießen mit Bio-Gemüse“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) veranstaltet am Mittwoch, 29. Juni 2022 im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ eine Betriebsbesichtigung zum Thema „regional genießen mit Bio-Gemüse“. Die Besichtigung findet von 16 bis 18 Uhr auf dem Biohof Willburger in Krummäckler 1, 88453 Erolzheim statt. Bei der Veranstaltung geht es darum, die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern zu stärken.

Betriebsleiter Simon Willburger öffnet für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutert die Bewirtschaftung seines Betriebes. Die Referentinnen der Biberacher Ernährungsakademie Silke Petzold und Christine Schuster treffen sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort.

Die Kosten für die Besichtigung inklusive Gemüsetüte mit Rezept betragen 15 Euro.

Eine Anmeldung unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de in der Rubrik „Hauswirtschaft - Biberacher Ernährungsakademie“ ist erforderlich.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
 88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
 E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
 Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455
 Geöffnet: Dienstag von 14:00–16:00 Uhr

Pfarrbüro Reinstetten Tel. 07352/8261

Bis auf weiteres geschlossen. Anfragen über Sr. Gisela:
Gisela.Ibele@drs.de

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 18.–26.6.2022

Samstag, 18.6.

14:30 Uhr Taufe von Theresa Monika Schultheiß in Gutenzell
 19:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten († Hans Saalmüller;
 Josef u. Rosa Keller)

Sonntag, 19.6. – 12. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel († Paul Gropper; Katharina Gerner, Katharina Fröschl)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach (Jahrtag Hermann Besenfelder)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell

Dienstag, 21.6.

19:00 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

Mittwoch, 22.6.

19:00 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten

Donnerstag, 23.6. – Geburt Johannes d.T.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Freitag, 24.6. – Herz Jesu-Hochfest

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Samstag, 25.6. – Unbeflecktes Herz Mariä

19:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell

Sonntag, 26.6. – 13. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (Jahrtag Maria Geiß)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell und Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 17:00 Uhr in Gutenzell; 19:00 Uhr in Laubach

Freitag: 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach



30 Jahre Orgeldienst in Hürbel

Am Pfingstmontag, 6. Juni, konnte Jürgen Engelhardt in St. Alban in Hürbel sein dreißigjähriges Dienstjubiläum als Organist begehen. Die Kirchengemeinde dankte ihm mit Applaus und mit einem Geschenk. Die Urkunde des Cäcilienverbandes der Diözese Rottenburg-Stuttgart wurde ihm überreicht mit der Anerkennung seiner treuen Dienste. Herr Engelhardt lag über all die Jahre das Gotteslob in Musik und Gesang am Herzen.

Durch seine eigene Liebe

zur Kirchenmusik konnte er auch die Sängerinnen und Sänger des Chores und der Schola motivieren und begeistern. Oft sind es nicht nur die Stunden des Gottesdienstes selbst, sondern viel Vor- und Nachbereitung, die den Dienst an der Kirchenmusik ausmachen. Aufrichtigen Dank dafür!

Firmung in der Seelsorgeeinheit St. Scholastika 2022

„Mach dich auf den WEG...“

Du hast dich entschieden, dass du gefirmt werden möchtest? Dann melde dich bitte bis spätestens 27. Juni 2022 an. Ein



Anmeldebogen findest du auf unserer Home-Page oder bei Sr. Gisela persönlich. Die Firmgottesdienste sind wie folgt geplant: 5. Nov. und 13. Nov. in Reinstetten, 6. Nov. in Gutenzell, 12. November in Hürbel.

Vereinsnachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim
- Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhäusern an der Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl, Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot,
Telefon: 08395 936 93 80, E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de,
www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.“ | Lk 10,16a

Gottesdienste

Sonntag, 19.06.2022

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfr. Wahl

Veranstaltungen

Montag, 20.06.2022

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Mittwoch, 22.06.2022

19:30 Uhr Posaunenchor in der Diasporakirche Erolzheim

Freitag, 24.06.2022

17:00 Uhr Pfadfinder Rangergruppe (13-18J.) „Brachiosaurier“ im Jugendraum Kirchdorf

Andacht

Die Geistesgaben: Viele Gaben, Ein Geist

Viele Versuche wurden unternommen, um festzulegen, was es denn wirklich heißt „Christ zu sein“ - und jede Aufzählung ist unvollständig. Das ist eine der Freiheiten, die die evangelische Christenheit zu dem macht, was sie heute ist. Jeder kann das da rein lesen, was er will. Aber es gibt eines, das uns alle verbindet: der selbe Geist und die eine Ausrichtung auf den Dienst an der Gemeinschaft.

Neues Testament: Neue Genfer Übersetzung (1. Korinther Kapitel 12, Verse 4-5)

„Es gibt viele verschiedene Gaben, aber es ist ein und derselbe Geist, der sie uns zuteilt. Es gibt viele verschiedene Dienste, aber es ist ein und derselbe Herr, der uns damit beauftragt.“

Egal wie unterschiedlich unsere Begabungen und unsere Aufgabenfelder aussehen, es ist immer Jesus, der uns beauftragt hat. Sein Geist ist es, der uns die Idee oder den Traum ins Herz gelegt hat. Sei es jetzt die Pony-Freizeit, die Familien-Arbeit für alleinerziehende Mütter und Väter, der interreligiöse Dialog, die Freude am Naturschutz, die Arbeit mit Kindern von Asylsuchenden, die Begabung zur Lehre, die dienende Unterstützung in Verwaltung und Büro, die Organisatorin, der freudige Einlader oder die treue Gottesdienstbesucherin - alle sind begeistert auf ihre Art und Weise vom selben Geist Gottes. Jede, die Christus als ihren Herrn bekennt, wird auf die eine oder andere Art beauftragt, die Welt um sich herum zu einem besseren Ort zu machen und das Evangelium zu predigen. Der Heilige Franziskus soll dazu gesagt haben: „Predige zu allen Zeiten - wenn es sein muss, verwende Worte.“

Frauenbund Gutenzell

Halbtages-Ausfahrt nach Isny

Freitag, den 24. 06.2022

Abfahrt: Rathaus 12.30 Uhr

Rückkunft: 21 Uhr

Ablauf:

Führung: Kunsthalle im Schloss mit Städtischer Galerie mit wechselnder Ausstellung zu Design, Architektur, Fotografie und bildende Kunst.

Im Zentrum der Führung steht das Werk des Isnyer Maler Friedrich Hechelmann

-Kaffeepause-

Stadtführung

„Isny erzählt Geschichte“

Eine Stadt bis heute im Wandel. Wie der finanzielle Reichtum im Mittelalter den Weg zur freien Reichsstadt ebnete, wie Bürger, Handel und Religion das Stadtbild prägten und wie der Schutz einer Stadt gewährt wurde, erfährt man bei „Isny erzählt Geschichte“

-Abendliche Einkehr- Es sind noch Plätze frei.

Anmeldung bei:

Christa Keller Tel. 2430, Silke Huchler, Tel. 51874

Freuen wir uns auf einen schönen Ausflug in fantastische Bilderwelten, kunstvoll restaurierte Räume und auf jahrhundertalte Geschichten.

Was sonst noch interessiert

vhs Illertal

In den Pfingstferien ist das Büro geschlossen. Anmeldungen über die Homepage, schriftlich per Post oder E-Mail sind jederzeit möglich.

Achtung! Wir sind umgezogen - neue Adresse: Marktplatz 15 (ehem. Praxis Zembrod)

Es sind noch Plätze frei:

Montag, 20.06.2022

BBP im Sommer (Andrea Schwarzbart), 6 Termine, 9 - 10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Fit für Mamas mit Baby im Sommer (Andrea Schwarzbart), 6 Termine, 10:15 - 11:00 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 21.06.2022

Beckenbodengymnastik am Morgen im Sommer (Monika Dilger), 6 Termine, 9 - 9:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Pilates am Morgen im Sommer (Adelinde Bek), 5 Termine, 9:30 - 10:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang

Yoga für Kinder ab 6 Jahre - Grundschüler (Katja Veit), 6 Termine, 15:30 - 16:15 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Edelbeuren

Hatha Yoga für TN mit leichten Vorkenntnissen. Für junge Erwachsene und Erwachsene (Katja Veit), 6 Termine, 16:45 - 18:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Edelbeuren

Kraftvolles Yin Yoga - Mittelstufe (Katja Veit), 6 Termine, 18:15 - 19:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Edelbeuren

Mittwoch, 22.06.2022

Pilates für leicht Fortgeschrittene im Sommer (Adelinde Bek), 5 Termine, 17:30 - 18:30 Uhr, Illertalschule Bonlanden, Turnhalle



Outdoor Hatha-Yoga am Morgen am Sinninger Badese (Irene Schrunner), 6 Termine, 8:30 - 9:45 Uhr, Sinninger Badese, Parkplatz auf der Südseite gegenüber Kiosk Christophorus

Donnerstag, 23.06.2022

Qigong am Vormittag im Sommer (Christina Mack), 5 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal, OG

Wirbelsäulengymnastik am Abend im Sommer (Monika Dilger), 6 Termine, 18 – 18:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren

Pilates im Sommer, für Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 5 Termine 20 – 21 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Freitag, 24.06.2022

Fit für Mamas mit Baby im Sommer (Andrea Schwarzbart), 5 Termine, 9 – 9:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Montag, 27.06.2022

Die Kraft des Verzeihens und Aussöhnens - innere Freiheit entdecken (Iris Espenlaub), 1 Termin, 18:30 – 21:30 Uhr, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß

Samstag, 02.07.2022

Sommerzeit im Wald - Waldbaden mit allen Sinnen (Barbara Filser-Illibauer), 1 Termin, 14 – 16:30 Uhr, Parkplatz Waldkindergarten Hollerbusch, Erolzheim

Mittwoch, 06.07.2022

So macht grillen Spaß mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang auf der linken Seite

Donnerstag, 07.07.2022

So macht grillen Spaß mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG, 3. Eingang auf der linken Seite

Kurs Nr. 301.20: Outdoor Hatha-Yoga am Morgen am Sinninger Badese (Irene Schrunner), Wir treffen uns immer **mittwochs** ab dem 22.06.2022 **um 8:30 Uhr** und begrüßen den Morgen mit Sonnengrüßen aus der Hatha Yoga Reihe, danach folgen noch mehrere Übungen die uns in einen guten Tag begleiten. Die TeilnehmerInnen sollten leichte Vorkenntnisse im Yoga haben, da nicht mehr viel erklärt wird.

Isomatte/Gymnastikmatte, eventuell Kissen, Getränk und wetterabhängige Kleidung mitbringen. **Bei Regen findet die Veranstaltung im Dorfhaus Kirchberg statt, bitte bei der Anmeldung Handynummer angeben.** Der Kurs findet an der Süd-Westseite des Sinninger Badesees statt. Parkplatzmöglichkeit gegenüber des süd. Kiosk am Campingplatz (direkter Zugang zum See und Übungsplatz) 6 Termine, 8:30 – 9:45 Uhr. Achtung! : kein offener Kurs kann nur mit 6 Terminen gebucht werden.

Lust auf Volkshochschule?

Sie sind **qualifiziert**, haben Ideen und Lust bei uns Kurse anzubieten? Wir planen das neue Semesterprogramm Herbst/Winter 2022 – neue Kurse beginnen im September. Vereinbaren Sie einen Termin per email mit uns! Gerne nehmen wir Vorschläge von unseren Kursteilnehmer*innen zur Planung des neuen Semesters entgegen!

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche

Vor einigen Tagen haben wir Pfingsten gefeiert. Dieses Hochfest ist komischerweise nicht so populär wie Weihnachten oder Ostern. Warum? Dabei wird es als „Geburtstag der Kirche“ bezeichnet!

Wenn wir im Alten Testament die Geschichte vom Turmbau zu Babel (1. Buch Mose, Kapitel 11, die Verse 1-9) lesen, sehen wir wie Gott auf Arroganz und Größenwahn reagiert. Die Menschen wollten damals einen Turm bis in den Himmel bauen, um zu Gott hinaufsteigen zu können, ein Denkmal zu ihrer eigenen Ehre bauen und hofften dabei, dass dieses Ehrenmal sie stark und einig macht. „Er wird verhindern, dass wir uns über die ganze Erde verstreuen“, sagten sie. Aber Gott gefiel das Vorhaben nicht, verwirrte sie mit Sprachen-Vielfalt und zersteute sie über die ganze Erde.

Ganz anders war es beim ersten Pfingsten. Gott sandte den Heiligen Geist auf Seine Jünger, dieser gab ihnen Mut und plötzlich konnten sie in den verschiedensten Sprachen der Welt reden. An diesem Tag waren sehr viele Menschen in Jerusalem, aus verschiedenen Ländern, mit verschiedenen Sprachen. Sie alle hörten zum erstenmal das Evangelium in ihrer Muttersprache!

Gott setzte dieses Phänomen ein, um alle Menschen anzusprechen und Seine Botschaft auf der Erde zu verbreiten. Die „Kirche“ oder „Gemeinde“ war geboren!

„Ihr habt den Geist empfangen, der euch zu Kindern Gottes macht, den Geist, in dem wir „Abba“, Vater, zu Gott sagen. So macht Sein Geist uns im Innersten gewiss, dass wir Kinder Gottes sind“, schreibt Paulus in seinem Brief an die Römer, Kap. 8, die Verse 15+16. An seinen „Lehrling“ Titus schreibt er: „Diesen Geist hat Er durch Christus, unseren Retter, in reichem Maß über uns ausgegossen. So sind wir durch Seine Gnade gerecht gesprochen und zu Erben des ewigen Lebens eingesetzt worden, auf das wir voller Hoffnung warten“, (Titusbrief, Kap. 3, die Verse 6+7). Wollen auch Sie diesen Geist empfangen? Wollen auch Sie „Erbe des ewigen Lebens“ werden? Wollen auch Sie ein Kind Gottes werden?

Diese elementare Fragen werden wir nächste Woche behandeln.

Lesen Sie bitte die Bibelstellen nach, auch deren Umfeld. Bleiben Sie gesund!

Weitere Infos über uns unter www.cg-erolzheim.de.

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Polizeipräsidium Ulm

Betrüger aktiv

In diesen Tagen versuchten Unbekannte wieder Geld von den Menschen in der Region zu bekommen in einem Fall erfolgreich.

Bereits am 04.06.2022 erhielt eine 74-Jährige aus Ulm eine Nachricht auf ihrem Handy. Angeblich meldete sich ihre Tochter bei ihr und bat um Geld, weil sie sich in Not befände. Die Seniorin erkannte, dass es sich nicht um ihre Tochter handelte und war sich sicher, dass ein Betrugsversuch vorliegt. Deshalb überwies sie kein Geld.

Am Donnerstag gab sich eine unbekannt Person als Tochter der 71-Jährigen aus Uttenweiler aus. Mit einem Messenger auf dem Handy forderte sie Geld in vierstelliger Höhe. Auch hier fiel die Angeschriebene nicht auf den Versuch, sie um Hab und Gut zu bringen, herein und überwies kein Geld.

Nicht ganz so glimpflich verlief eine Tat am Donnerstag in Ebersbach. Nach bekannter Masche schrieb ein Unbekannter einer 60-Jährigen und gab sich als ihre Tochter aus. Schließlich überwies die Seniorin eine knapp fünfstelligen Summe auf mehrere Konten, bevor sie den Betrug bemerkte und mit ihrer Bank sprach. Diese prüft nun, ob eine Rückbuchung der Gelder möglich ist. Spezialisten der Polizei Uthingen ermitteln nun in dem Fall.

Am Freitag reagierte ein 55-Jähriger aus Ethingen erst gar nicht auf die Nachricht eines unbekannt Täters, der ihn mit dem Wort Papa anscrieb und Geld wollte. Ihm war sofort klar, dass es sich um einen Betrug handeln muss und erstattete Anzeige bei der Polizei.



In allen Fällen ermittelt nun die Polizei. Dabei setzt sie auch auf speziell ausgebildete Beamtinnen und Beamte aus dem Bereich Cybercrime, die sich mit diesen Phänomenen besonders gut auskennen.

Bislang traten die Täter über Anrufe, vorwiegend bei Senioren, in Erscheinung. Dabei stellten sie sich als angebliche Polizisten, Söhne, Enkel oder andere Verwandte vor und täuschten so ihre Opfer. Eine angebliche Notlage der Anrufer sollte die Senioren dazu veranlassen, Geld und andere Wertgegenstände auszuhändigen.

Noch relativ neu ist die Masche, die potentiellen Opfer auch mittels Messenger anzuschreiben.

Deshalb empfiehlt die Polizei:

- Seien Sie vorsichtig bei unbekanntem Anrufern und Nachrichten-schreibern, vor allem, wenn bestimmte Forderungen gestellt werden.
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen: Werden Sie angerufen oder angeschrieben, stellen Sie gezielte Fragen an den Absender nach Namen, Adresse und Telefonnummer der Verantwortlichen.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an unbekannte Personen.
- Geben Sie niemals persönliche Informationen weiter.
- Sprechen Sie mit Ihrer Familie oder anderen Vertrauten über den Anruf oder die Nachricht.
- Wenn Sie unsicher sind: Rufen Sie die Polizei unter der 110 oder ihre örtliche Polizeidienststelle an. Nutzen Sie dabei nicht die Rückrufnummer.

Wichtige Tipps zum Schutz von Telefonbetrügern erhalten Sie in der Broschüre „Vorsicht, Abzocke!“. Diese finden sie bei Ihrer

Gartenfest am 25. & 26. Juni in Erlenmoos

Nach zweijähriger Pause veranstaltet die Musikkapelle Erlenmoos e.V. am Samstag, 25. Juni und Sonntag, 26. Juni 2022 wieder das traditionelle Gartenfest. Dieses Jahr findet die Veranstaltung zum ersten Mal hinter dem Gemeindesaal Erlenmoos statt. Am Samstag beginnt das Fest ab 20.30 Uhr mit der Partynacht. Für gute Stimmung sorgt die Band Miri & The Groovy Bones. Die Besucher erwartet unter anderem Pulled Pork und eine Weinlaube. Am Sonntag geht es um 11 Uhr mit dem Frühschoppen weiter. Für die musikalische Unterhaltung sorgt der Musikverein Hörenhausen. Ein reichhaltiges Mittagessen wird angeboten. Zu Kaffee und Kuchen spielt ab 14 Uhr die Jugendkapelle Erlenmoos-Gutenzell-Reinstetten. Das Fest findet bei jeder Witterung statt. Bei Regen steht der Gemeindesaal zur Verfügung.

Musikverein „Lyra“ Mietingen

Einladung zum Gartenfest mit Fahnenweihe

Am 25. und 26. Juni feiert der Musikverein Mietingen sein traditionelles Gartenfest. Wir freuen uns wenn Sie unsere Gäste sind.

Unser Festprogramm:

Samstag, 25. Juni 2022 um 17.30 Uhr Gottesdienst mit Fahnenweihe, gestaltet vom MV Baltringen in der St. Laurentius Kirche. Anschließend **Festzug zum Festplatz** mit dem MV Schönebürg. **Ab 19.00 Uhr, Unterhaltungs- und Stimmungsabend** mit dem MV „Harmonie“ Baustetten und der Musikkapelle des Musikvereins „Lyra“ Mietingen. Am Abend Barbetrieb im gemütlichen Barzelt.

Sonntag, 26. Juni 2022

Beginn um **11.00 Uhr Frühschoppen mit Mittagstisch** und Unterhaltung durch den Musikverein Dieterskirch. Anschließend ab **14.30 Uhr Familiennachmittag bei Kaffee und Kuchen** mit dem Vororchester „Bläseralarm“ und der Ge-

meinschaftsjugendkapelle Mietingen-Schönebürg. Musikalisch begleitet wird ab **17.30 Uhr** unser **gemütlicher Festausklang** vom Musikverein Laupertshausen. Bis 19.30 Uhr ist unsere Vereinsküche für Sie geöffnet.

Mehr Informationen finden Sie auch unter www.mv-mietingen.de.

Auf ihren Besuch freut sich der Musikverein „Lyra“ Mietingen (Veranstalter: KMF 2020 GbR)

Hörenhauser Sommerfest

15./16.06. & 18./19.06.2022

Im **Festgarten bei der Gemeindehalle** Sießen i. W. - bei jeder Witterung -

Mittwoch, 15. Juni 2022

ab 20.30 Uhr **Summer meets Party**

- Barbetrieb
- Shuttlebusse

Luke Miller

Donnerstag, 16. Juni 2022

ab 11.00 Uhr **Schwäbisches Mittagessen** mit musikalischer Unterhaltung durch die **Musikkapelle Kirchen**

anschließend **Kaffee und Kuchen**

Samstag, 18. Juni 2022

um 18.30 Uhr **Gottesdienst im Festgarten** mit musikalischer Umrahmung und **Einweihung der Festbühne zum 90-jährigen Jubiläum**

anschließend Musikalische Unterhaltung durch den **Musikverein Gutenzell**

- **Tanzvorführungen** der Gruppen ‚Tanz Kids‘, ‚Smileys‘ und ‚Bella Ragazza‘
- **Barbetrieb**

Sonntag, 19. Juni 2022

ab 10.30 Uhr **Frühschoppen** mit dem **Musikverein Wain**

ab 11.00 Uhr **Schwäbisches Mittagessen**

- **Maibaumversteigerung**

anschließend **Kaffee und Kuchen**

- **Bulldog-Rallye** (Geschicklichkeitsfahren)

ab 17.00 Uhr Ausklang mit **Helmut's Musikanten**

- **Siegerehrung** der Bulldog-Rallye

Über Ihren Besuch freuen sich der Musikverein Hörenhausen (www.mv-hoerenhausen.de) & der Blasmusik-Jugend-Förderverein des Musikvereins Hörenhausen e.V.



Bürgerparkfest

beim **ASB Seniorenzentrum „Sofie Weishaupt“**

Sonntag, 19. Juni 2022

Ab 11.00 Uhr Mittagessen:

- * Grillfleisch oder Bratwürste mit Kartoffelsalat
- * Grillwurst und Pommes
- * Kaffee und Kuchen

Programm:

- 12.45 Uhr Erste Hilfe Vorführung ASB-Jugend
- Ab 13.00 Uhr Spielstraße für die Kids Hüpfburg / Popcorn / Zuckerwatte Büchertisch / Kaffee und Kuchen
- Ab 13.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit den „Singing Saxophones“
- 14.00 Uhr Vorführung ASB Rettungshundezug



Bei schlechtem Wetter bieten wir ab 13.00 Uhr Kuchen und Torten „to go“ an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Der Freundeskreis



Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Essen Sie sich gesund / Was Essen als Medizin vermag

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. bietet folgenden Vortrag an: Essen Sie sich gesund / Was Essen als Medizin vermag Slow food, Rohkost oder doch lieber ein saftige Steak? Wir sind durch die ständige Informationsflut über die Medien mehr als überfordert.

Wie erfrischend sind doch da die Impulse der HI Hildegard, die uns aufzeigt, welche Nahrungsmittel wie Medizin wirken oder welche wir am besten weglassen sollten, weil Beschwerden entstehen können. Bevor Sie an vollen Kochtöpfen verhungern, lassen Sie sich auf Hildegards Empfehlungen ein und erfahren Sie, wie schmackhaft Essen als Medizin sein kann.

Wann: Freitag, 17.06.22 um 19.00 Uhr

Wo: Klostercafe Ochsenhausen, Schlossbezirk 19/1, 88416 Ochsenhausen

Eintritt: 7,00 Euro

Anmeldungen bitte unter 07352/9479v161 oder 0160 766 38 65.

Nach dem Vortrag findet ein kleiner Kräuterverkauf passend zum Thema statt

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731. Nächster Termin ist 17.06.2022 und weiterhin regelmäßig freitags (24.06. | 01.07. | 08.07. ...).

Beten ... verändert die Welt

„Gebete verändern die Menschen. Und die Menschen verändern die Welt.“ (Albert Schweitzer)

In diesem Vertrauen laden wir Sie ein zum Friedensgebet für die Menschen in Angst und Not in der Ukraine.

Jeden Dienstag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben wir die Möglichkeit der eucharistischen Anbetung in Stille mit Gebetsanregung in unserer Klosterkirche.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wenn es Euch gut tut, dann kommt!

Familienfreizeit in den Sommerferien im Kloster Bonlanden **erholen – begegnen – entdecken – feiern – im Lebensraum Kloster Bonlanden**

Wir als Familie haben Zeit. Wir als Gruppe bei allem, was wir gemeinsam tun.

Wir als Kinder beim Spielen und Gestalten. Wir als Erwachsene im Gespräch.

Wir beim gemeinsamen Essen, am Lagerfeuer, im Morgen- und Abendgebet, beim bunten Abend.

Wir mit Gott:

im Kinderferienprogramm (je nach Alter mit Spiel, Sport, Spaß, werken und gestalten, chillen und wandern) und in Gesprächsangeboten für Eltern (Erziehungsfragen, Glaubensfragen, wer mitmacht bestimmt die Themen).

INFO:

Familienfreizeit vom 15.08. bis 19.08.2022 | pauschal 760,- € pro Familie (für Vollpension, Übernachtung in Familienzimmern, zuzügl. kleine Beträge für Materialkosten | keine Kurskosten)

Leitung: Dipl.Theol. Paul Stollhof; Dr.theol. Johannes Stollhof; Dr.med. Laura Stollhof; inhaltliche Fragen an mail@pau-stollhof.de

Flyer: www.kloster-bonlanden.de

Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen Kreishandwerkerschaft Biberach

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet am Dienstag, 21. Juni um 18:30 Uhr in der Geschäftsstelle im Prinz-Eugen-Weg 17 eine Informationsveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen an. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen.

Detaillierte Infos gibt es zu den verschiedenen Meister- und Fortbildungskursen im Handwerk sowie zum Kursprogramm der KHS Biberach z.B. Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten, Ausbildereignung, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Buchhaltung im Handwerksbetrieb, Computer- und Schweißkursen.

Noch einzelne freie Plätze gibt es bei den Vorbereitungskursen Teile III und IV sowie bei den Teilen I/II zum Meister im Feinwerkmechaniker-Handwerk ab September.

Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich.

Persönliche Terminvereinbarungen und Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www@kreishandwerkerschaft-bc.de

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Sana Gesundheitsforum im Juni

Vortragsreihe für Interessierte und Betroffene

Im Rahmen der Vortragsreihe „Gesundheitsforum“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH regelmäßig über aktuelle medizinische Themen.

Die Sana Kliniken im Landkreis Biberach stehen für eine wohnortnahe, qualifizierte medizinische Versorgung in zertifizierten Zentren und Abteilungen. Gleichzeitig profitieren die Patienten von kurzen Wegen, modernster Medizintechnik sowie umfangreichen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm ist das Biberacher Klinikum zudem eng mit Lehre und Forschung verbunden. Dieses ganzheitliche, medizinische Expertenwissen möchten Organisatoren und Referenten mit dem Gesundheitsforum im Rahmen von regelmäßigen Vorträgen an Interessierte und Betroffene weitergeben. Wechselnde Referenten informieren daher über aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten.

Vortrag im Juni: „Brustzentrum Donau-Riß – Das Mammakarzinom“

Mit rund 30 Prozent ist das Mammakarzinom die am häufigsten auftretende Krebserkrankung bei Frauen – allein in Deutschland gibt es jährlich rund 68.000 Neuerkrankungen. Damit erkrankt eine von acht Frauen im Laufe ihres Lebens an Brustkrebs. Doch trotz der stetig steigenden Fallzahlen ist die Sterblichkeitsrate in den letzten zehn Jahren deutlich gesunken: durch bessere Vorsorgemaßnahmen, und damit einer optimierten Früherkennung, sowie erweiterten Behand-



lungsmöglichkeiten. Denn wird der Krebs früh erkannt, stehen gesicherte und wirksame Methoden der Therapie zur Verfügung, die in der Versorgung der Betroffenen fest etabliert sind.

„Die Medizin hat bei der Diagnostik und Behandlung von Brustkrebs in den vergangenen Jahren große Fortschritte gemacht – die Möglichkeiten sind vielfach. Allerdings ist die Erkrankung auch sehr tückisch, da diese über lange Zeit keine Beschwerden verursacht und deshalb oft erst spät erkannt wird“, erklärt Dr. med. Steffen Fritz, Chefarzt der Frauenklinik mit Brustzentrum. Für eine optimale Behandlung von Betroffenen bietet das mehrfach zertifizierte Brustzentrum Donau-Riß, welches gemeinschaftlich mit der Ehinger Frauenklinik betrieben wird, dabei ein umfassendes Leistungsspektrum. In seinem Vortrag „Brustzentrum Donau-Riß – Das Mammakarzinom“ spricht der Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe daher über die Diagnosemöglichkeiten sowie die verschiedenen Ansätze zur Therapie der Erkrankung.

Veranstaltungsdetails

Wann: Mittwoch, der 22. Juni 2022 | 18 Uhr

Wo: Zentrum für Älterenmedizin in Laupheim
Bronner Straße 34 | 88471 Laupheim

Wann: Donnerstag, der 23. Juni 2022 | 18 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach
Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der im Klinikum geltenden Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen statt. Dies beinhaltet das **durchgängige Tragen einer FFP2-Maske** sowie der **Nachweis eines tagesaktuellen, negativen Antigen-Schnelltests**. Dafür steht in Laupheim das Testzentrum in der Chirurgischen MVZ-Praxis von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr und in Biberach auf dem Klinikvorplatz von 6.00 Uhr bis 17.00 Uhr zur Verfügung.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung unter slb-fortbildung@sana.de anmelden und erhalten alle weiteren Informationen per E-Mail. Selbstverständlich besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit, sich nach dem Vortrag mit Fragen direkt an die Experten zu wenden. Weiterführende Informationen sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich.

Musik, Tanz und Spaß in Biberach

Spaß am Samstag - Kultur in der Innenstadt

Alle interessierten Kulturliebhabenden können sich am Samstag, 18.06.2022 auf ein abwechslungsreiches Programm bei „Spaß am Samstag – Kultur in der Innenstadt“ freuen. Auf dem Viehmarktplatz/Spitalhof und auf dem Schadenhof treten jeden Samstag jeweils um 10 Uhr, 11 Uhr und 12 Uhr für eine halbe Stunde zwei Künstler(-gruppen) mit Programmen aus Musik, Tanz und Unterhaltung auf. Vom 14. Mai bis zum 17. September will die Stadt Biberach damit in der Innenstadt eine unterhaltsame, sommerliche Atmosphäre schaffen.

Am Samstag, 18.06.2022 tritt der Tanzsportverein Risstino e.V. auf dem Schadenhof auf.

Nachdem der Tango bei seiner Entstehung in Buenos Aires vorerst auf der Straße, in Hinterhöfen und einfachen Lokalen getanzt wurde, möchte der TSV Risstino den Tango auch auf die Biberacher Straße zurückbringen. Alle Besucherinnen und Besucher können sich auf einen tänzerischen Samstagvormittag freuen.

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe und das detaillierte Programm ist unter www.kulturkalender-biberach.de unter dem Reiter „Veranstaltungsreihen“ zu finden.

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Wieland oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 29,40 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Profis tragen Helm!



Denken Sie an Ihre Tiere!



Lassen Sie Ihre Haustiere bei den heißen Temperaturen NICHT im Auto zurück!

STELLENANGEBOTE

ASSISTENZKRAFT (m/w/d) auf einer Wohngemeinschaft

Heggbacher Wohnverbund in Heggbach, 50%, unbefristet

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT (m/w/d)

Heggbacher Wohnverbund in Heggbach, 90 %, unbefristet

FACHKRAFT FÜR DIE NACHTBEREITSCHAFT (m/w/d)

Wohnen und Begleiten Ingerkingen in Ingerkingen, 7 - 25 %, unbefristet

www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung



menschlich ehrlich

GESCHÄFTSANZEIGEN

Rin's mobile Thai-Massage

Genießen Sie zu Hause, in entspannter Atmosphäre, eine wohltuende Thai-Massage.

Thai-Ganzkörper-/Ölmassage, Nacken- u. Rückenmassage, Thai-Fussmassage
30 min. € 19,- // 60 min. € 35,- // 90 min. € 50,-

Wir bitten um Terminvereinbarung. **Tel. 0152 03485458**
Keine Erotikmassage.

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse für Tore & Antriebe

Freitag, 24. Juni von 10:00 - 18:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren
- Tag der Ausbildung für Schüler & Eltern



Kiptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0

MITARBEITER GESUCHT!



Berufskraftfahrer (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit

und

Logistiker / Kommissionierer (m/w/d)

in Teilzeit oder 450,- Euro Basis

mehr Infos auf unsere Website



Interesse?

Bewerbung an info@wekenmann-fruchtsaft.de

Fruchtsaftkellerei Wekenmann Tel.: 07353 / 91091
Kapellenweg 2 Fax.: 07353 / 91092
88477 Bußmannshausen E-Mail: info@wekenmann-fruchtsaft.de

Für Schüler*innen und Eltern

Berufs-Check

Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten
im Landkreis Biberach



Gleich klicken und informieren
www.future4you-bc.de

24. Juni 2022

9 – 17 Uhr

Kaufland Biberach

Obere Stegwiesen 10 (ehem. B1-Baumarkt)

Bus- und Bahnhaltestelle Parkplätze

